

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Indonesien – Die Regierung plant ein Omnibus-Gesetz, das die Wirtschaft deregulieren und Investitionen ankurbeln soll. Kritiker befürchten, dass diesem Ziel Umweltschutz und die Rechte von Indigenen geopfert werden und werfen der Regierung Intransparenz vor.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Indonesien – Die Regierung setzt der Ausbeutung von Ressourcen durch Unternehmen wenig entgegen. Landnahmen beeinträchtigen insbesondere indigene Frauen. Die NGO Perempuan AMAN stärkt deren Selbstbewusstsein, indem sie ihnen Frauen- und Indigenenrechte vermittelt. Ein Interview mit der Aktivistin Afina Nurul Faizah.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2020, Indonesien,

Autor*in: Hans Nicholas Jong

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Philippinen – Veränderungen der Ökosysteme resultieren in globalen Pandemien und bedrohen indigene Gruppen in ihrer Lebensweise, Gesundheit und Ernährungssicherheit. Strategien der Umweltgerechtigkeit müssen lokal durchgesetzt werden. Die NGO Daluhay unterstützt die indigenen Egongot dabei.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2020, Indonesien,

Autor*in: Hans Nicholas Jong

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Indonesien – Reis ist in weiten Teilen des Inselreiches nicht nur Nahrung, sondern auch Kulturgut. Das war nicht immer so, wie alte Tempel-Reliefs beweisen. Der Siegeszug von Reis ist eng verknüpft mit dem Aufstieg Javas als regionalem Machtzentrum.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

In **Indonesiens** östlichsten Provinzen Papua und West Papua sind Frauen massiver Gewalt durch Militärs und Polizisten ausgesetzt. Außerdem ist häusliche Gewalt äußerst weit verbreitet.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Philippinen – Bae Becky Barrios wuchs mit dem Glauben auf, dass Frauen keine Führungspersönlichkeit sein können. Heute ist sie eine Manobo-Anführerin in Agusan del Sur, einer der ärmsten Provinzen der Philippinen.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Myanmar/Thailand - Aufgrund bewaffneter Konflikte in Myanmar flüchten seit den 1970er Jahren Tausende Karen nach Thailand. Viele leben seit Jahrzehnten in Geflüchtetenlagern und haben dort ihr eigenes Bildungssystem aufgebaut.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Myanmar - Die führende Rolle des Militärs bei der Bekämpfung der Covid-19-Pandemie untergräbt die Bestrebungen der Minderheiten nach Selbstbestimmung. Einen Hoffnungsschimmer bietet eine lokale Initiative der indigenen Karen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Papua-Neuguinea – In „Dein ist das Reich“ hat Katharina Döbler das Leben ihrer Großeltern fiktionalisiert. Die Handlung spannt sich über vier Jahrzehnte: von Kolonialisierung und Missionierung in Neuguinea bis hin zum Nationalsozialismus.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Malaysia - Rassistische Narrative legitimieren im malaysischen Bundesstaat Sarawak seit der Kolonialisierung massiven Landraub und die Marginalisierung der indigenen Bevölkerung.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Kambodscha - Der Kurzfilm „Further and Further Away“ von Polen Ly zeigt in poetischen Bildern, welche Auswirkungen ein Staudammbau auf das Leben junger, indigener Kambodschaner*innen hat.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Indigene im Süden der **Philippinen** erleben das herrschende Entwicklungskonzept als Bruch ihrer Rechte und als existentielle Bedrohung. Sie halten diesem Konzept ihre eigenen Vorstellungen einer ganzheitlichen Entwicklung entgegen.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2020, Indonesien,

Autor*in: Hans Nicholas Jong

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Philippinen /Südostasien – Die indigenen Gemeinschaften der Sama Badjao leben am Meer und sind damit anfällig für Klimaschocks. Wiederkehrende Extremwetterereignisse gefährden ihren Lebensraum, zerstören ihre Häuser und Fischerboote. Zivilgesellschaftliche Projekte wollen die Sama Badjao schützen



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2020, Indonesien,

Autor*in: Hans Nicholas Jong

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Philippinen – Wo die Landesregierung nicht ausreichend für Klimaschutz sorgt, tun Gemeinden gut daran, dies selbst in die Hand zu nehmen. Aktivistin Estrella Catarata erzählt im Interview mit der südostasien über ihr Engagement für gemeindebasierte, erneuerbare Energiesysteme.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2020, Indonesien,

Autor*in: Hans Nicholas Jong

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Indonesien – Die ‚Fischernte‘ auf der Insel Haruku auf den Molukken richtet sich nach den Zyklen des Mondes und der Tiere. Rituale zeigen den Menschen, dass sie Verantwortung haben.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2020, Indonesien,

Autor*in: Hans Nicholas Jong

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Philippinen – Der immense Wasserverbrauch der Hauptstadt Manila soll mit einem neuen Staudamm gestillt werden. Das bedroht das Leben der indigenen Dumagat-Remontado.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2020, Indonesien,

Autor*in: Hans Nicholas Jong

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Malaysias artenreiche Regenwälder in den Bundesstaaten Sabah und Sarawak sind durch eine alarmierende Zunahme illegaler Abholzung und den Bau zahlreicher Staudämme bedroht.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien

Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

1 | 2020, Indonesien,

Autor*in: Hans Nicholas Jong

Profit geht vor Umweltschutz (Teil II)

Kambodscha/Südostasien – Schamanismus kann indigenen Völkern helfen, ihre Identität und ihr Territorium gegen den globalen Kolonialismus zu verteidigen



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.